

<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage
<input type="checkbox"/>	Ergänzungsvorlage
<input type="checkbox"/>	Mitteilungsvorlage

öffentlich

Produkt	1.16.01.01	Allgemeine Deckungsmittel
Produktgruppe	1.16.01	Allgemeine Deckungsmittel
Produktbereich	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
- D 2 -	19.03.2008	BV/08/0090

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	01.04.2008

Tagesordnungspunkt/Betreff

Verwendung der VHS-Erstattung;

hier: Antrag der Ratsmitglieder Horst Krybus und Gabriele Krichbaum sowie des Sachkundigen Bürgers Andreas Schmidt, CDU, vom 19.03.2008

Beschlussvorschlag

Die einmalige Senkung der VHS-Zweckverbandsumlage entsprechend dem Beschluss der VHS-Zweckverbandsversammlung vom 05.03.2008 wird in der Stadt Lohmar wie folgt verwandt:	
-	50 % der Mittel sollen zur Verbesserung des Jahresabschlusses eingesetzt werden.
-	25 % sollen für den Transport der Asylbewerberkinder vom Dammweg zur Kindertagesstätte "Waldgeister" verwandt werden.
-	25 % sollen für die anstehende Schulhofgestaltung der Gemeinschaftsgrundschule Birk eingesetzt werden.

Beratungsergebnis						Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	laut Beschluss-	abweichender
einstimmig	mit	ja	nein	Enthaltungen		vorschlag	Beschluss
	Stimmenmehrheit						(Rückseite)

Begründung

1. Sachverhalt

Die VHS-Zweckverbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 05.03.2008 beschlossen, dass an die Städte und Gemeinden des VHS-Zweckverbandes 100.000 € erstattet werden.

Der auf die Stadt Lohmar entfallende Anteil sollte entsprechend der Beschlussvorlage zur Verbesserung des Jahresabschlusses und für zwei im laufenden Jahr begonnene Projekte im sozialen bzw. schulischen Umfeld verwandt werden, um die hier begonnene erfolgreiche Arbeit fortzusetzen.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Verbesserung des Haushaltsausgleichs sowie Verbesserung der Situation im schulischen und sozialen bzw. jugendpflegerischen Bereich

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Abwicklung der Erstattungszahlung der VHS-Verbandsumlage für die im Beschlussvorschlag genannten Zwecke

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Der Ressourcenaufwand ist aufgrund der geringen Arbeitsintensität vernachlässigbar.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Betroffen sind durch den Einsatz der Mittel die Ziele der Haushaltskonsolidierung und der Familienfreundlichkeit.

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Da es sich um eine Kostenerstattung handelt, wirkt sich die Maßnahme Ergebnis verbessernd auf den Jahresabschluss aus.

In Vertretung

Stefan Hanraths

Anlage:
Antrag